



**Mitteilungsblatt  
Fischerverein Pfäffikersee**

**Nr. 95  
Dezember 2015**



# Sport Fisch

Fischercenter

THE TOP NAME  
IN FISHING



Zürcherstr. 49 / 8620 Wetzikon  
Tel. 044 972 33 33 / Fax 044 972 33 37  
www.sportfisch.ch / info@sportfisch.ch



## Inhaltsverzeichnis

Ein Wort des Präsidenten	5 – 6
Daten Fischerhock	8
Einladung GV 2016	9
JuFi Jahresprogramm	10
FVP Jahresprogramm	11
Protokoll 76. Generalversammlung	12 – 21
Kunstköderkurs	22 – 23
Kleine Jungs – Grosse Fische	24
Aus alter Zeit	25
Zweiter Schweizerischer Tag der Fischerei	26 – 27
Melchsee Frutt	28 – 29
Trüschenfischen	32
Einladung zum Vereinsfischen	34 – 35
Vereinsfischen 2015	36 – 39
Jahresbericht JuFi	40 – 43
Kontaktdaten	44

## Moderne Kommunikation.



## Kompetente Installation.

- Telecom-Installationen
- Netzwerktechnik, IT-Systeme, Internet-Zugriffe, DSL
- Verkauf + Installation von Telekommunikationsanlagen, Telefon- und Faxgeräten
- Videoüberwachungsanlagen
- Alarmanlagen

**TelNET**  
com AG  
www.telnetcom.ch

8320 Fehraltorf, Bahnhofstrasse 3  
8332 Russikon, Homburgstrasse 22  
Telefon 043 377 33 33  
Telefax 043 377 33 34

8307 Effretikon  
Vogelsangstrasse 17  
Telefon 052 347 37 37  
Telefax 052 347 37 38

## Fleisch - Fisch - Traiteur - Wurst



8330 Pfäffikon ZH  
Telefon 044 950 12 52 - Fax 044 950 58 07  
mail@schlemmerland.ch - www.schlemmerland.ch

## Ihr Partyservice Spezialist

Architekturbüro H.P. Meili  
Grosswisstrasse 14  
Wilhof  
8332 Russikon  
Telefon 044 954 26 94  
Telefax 044 955 05 80

Privat  
Grosswisstrasse 14  
Wilhof  
8332 Russikon  
Telefon 044 954 00 21

architekturmeili@bluewin.ch  
www.archmeili.ch



## Ein Wort des Präsidenten

### Liebe Mitglieder und Freunde des Fischerverein Pfäffikersee Liebe Fischerinnen und Fischer

Das Vereinsjahr 2015 neigt sich dem Ende zu. Auf dem Programm stehen noch der Wienachtsmärt vom ersten Adventssonntag in Pfäffikon und unser Chlaushock. So kündigt sich die Vorweihnachtszeit an. Das Wetter allerdings macht nicht mit. Wir verzeichnen milde sonnige Tage, einen nach dem anderen. Viele Menschen freuen sich sehr über diesen warmen, goldenen Herbst. Betrachtet man hingegen die Natur, so erfreut sich diese nicht über die Trockenheit und die milden Tage.

Der Wasserstand des Pfäffikersee mit 536.45 M.ü.M., gemessen am 20. November, liegt deutlich zu tief. Seit dem Monat Juli sank der Wasserspiegel kontinuierlich unter das Jahresmittel, welches knapp unter 537.00 M.ü.M. liegt. Den Höchststand dieses Jahres verzeichneten wir am 5. Mai mit 537.59 M.ü.M. Wir liegen also seit dem September einen ganzen Meter unter dem Wasserstand vom Mai dieses Jahres. Ein Wasserstand wie im Mai wäre nach meinem Dafürhalten notwendig, um nachhaltig die Artenvielfalt der Tiere und Pflanzen am und im Pfäffikersee zu erhalten. So wie derzeit der Schilfgürtel und das Ried trocken liegen, werden längerfristig Veränderungen feststellbar sein, und eine Anpassung an das bestehende Reglement über die Wassernutzung und die Abflussmengen notwendig machen.

In den letzten Jahren beschäftigten uns die Erneuerung der Konzession für die Fischerstege am See und die damit in Verbindung stehenden Unterhaltsarbeiten. Die Vereinigung Pro Pfäffikersee (VPP) ist als Konzessionsnehmerin für Unterhalt der Stege verantwortlich. Die VPP hat im Laufe des Jahres dem Kanton Zürich ein Gesuch zur Erneuerung der Konzession für zwölf Fischerstege eingereicht.

Neun der zwölf Fischerstege sind zwischenzeitlich saniert worden. Die verbleibenden drei Stege werden im Jahr 2016 saniert respektive neu erstellt. Die drei Seegemeinden Pfäffikon, Wetzikon und Seegräben haben ihre Beiträge gemäss dem bisherigen Verteilerschlüssel zugesichert.

In der „Giwitzenbucht“ unterhalb des Ruetschberg wird einer der drei Fischerstege aufgehoben, da er unmittelbar an der Grenze zur Schutzzone liegt. Als Ersatz wird in der „Stogelen“ etwas oberhalb des „Tennisplatz-Steg“ in Pfäffikon, ein neuer Steg aufgestellt. Die zwei verbleibenden Stege in der „Giwitzenbucht“ werden saniert wo nötig, respektive gründlich unterhalten.

## Ein Wort des Präsidenten



Im Weiteren werden die zwei bestehenden Fischerstege in Pfäffikon angepasst respektive ersetzt. Der bereits rollstuhlgängige Steg wird in Richtung See verlängert, um das Fischen attraktiver zu machen. Der Schwimmsteg nahe Tennisplatz wird durch einen festgebauten Steg ersetzt. Mit einer tüchtigen Truppe von handwerklich versierten Freiwilligen wird der FVP anlässlich dem Neubau der Stege voraussichtlich die Oberbauten montieren.

Der FVP darf sich glücklich schätzen, viele tatkräftige und handelnde Mitglieder und Freunde in seinen Reihen und im Vorstand zu haben. Diesen umsichtigen und verantwortungsbewussten Helfern, die sich engagiert und tätig für sinnvolle Projekte einsetzen, diesen Helfern gilt heute mein ganz besonderer Dank.

Für die bevorstehenden Festtage wünsche ich Ihnen allen Stunden der Musse und Besinnung, für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

Mit freundschaftlichen Grüßen

Hanspeter Meili  
Präsident  
Fischerverein Pfäffikersee

## Hauri Bautechnik AG



- Werkzeuge- und Maschinen
- Strassensignale
- Vermessungsgeräte
- Baumaterialien
- Arbeitsschutz

[www.bauwerkzeuge.ch](http://www.bauwerkzeuge.ch)

Allmendstrasse 19, 8320 Fehraltorf ☎ 044 954 84 84 Fax 044 954 84 85



TAXI  
**24H AMARILLO A CARO**  
0041(0)44 930 30 20  
**0800 150 150**

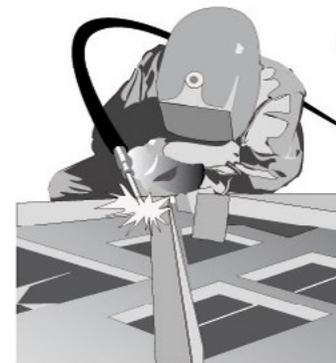
- Empfiehlt gute Küche Gekochtes vom Chef
- Fischer Treffpunkt
- Gästezimmer
- Sälli für Vereine, Familien und Firmenanlässe
- Sa./So. geschlossen/auf Anfrage offen

S. Bögli-Ryser  
Hofstrasse 67  
Industrie Schöneich  
8620 Wetzikon

Tel. 044 932 13 36

## METZGER SANDSTRAHLWERK GMBH

### Sandstrahlen Spritzverzinken Lackieren



*Damit's  
nicht rostet!*

Tannenbergrasse 9  
8625 Gossau ZH  
Tel. 044 935 47 56  
Fax 044 935 47 69



Der Hockleiter und der Vorstand freuen sich auf eine rege Teilnahme an den FVP-Fischerhock. Spannende Diskussionen zur Fischerei und anderen Themen rund um den Pfäffikersee, Kameradschaften und Freundschaften werden an diesen Abenden gepflegt. In Namen von nicht motorisierten Mitgliedern und Freunden unseres Vereins wird höflich um Bildung von Fahrgemeinschaften gebeten.

Restaurant Schöneich, Hofstr. 67, Industrie Schöneich  
8620 Wetzikon, Telefon 044 932 13 36

Restaurant Frohsinn, Pfäffikerstrasse 2  
8331 Auslikon, Telefon 044 950 12 48

#### **Februar**

Freitag, 5. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 11. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **März**

Freitag, 4. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 10. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **April**

Freitag, 1. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 14. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **Mai**

Freitag, 6. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 19. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **Juni**

Freitag, 3. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 9. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon  
Einschreiben für Vereinsfischen vom 25. September 2016

#### **September**

Freitag, 2. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 1. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **Oktober**

Freitag, 7. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 13. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **November**

Freitag, 4. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Schöneich, Wetzikon  
Donnerstag, 10. 20:00 Uhr Fischerhock Restaurant Frohsinn, Auslikon

#### **Dezember**

Freitag 9. 19:00 Uhr Chlaushock gemäss separater Einladung und Örtlichkeit

Wir sehen uns – am einen oder anderen Fischerhock!

Petri Heil!  
Hanspeter Meili **Präsident Fischerverein Pfäffikersee**



Freitag, 22. Januar 2016, 18.30 Uhr  
Restaurant Palmeria, Stiftung zur Palme, 8330 Pfäffikon

#### **Traktanden**

1. *Begrüssung*
2. *Essen*
3. *Wahl der Stimmenzähler*
4. *Protokoll der 76. Generalversammlung vom 23. Januar 2015*
5. *Jahresberichte des Vorstandes*
6. *Jahresrechnung 2015*
7. *Décharge-Erteilung an den Vorstand*
8. *Budget 2016*
9. *Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2017*
  - FKZ Erhöhung Jahresbeitrag CHF 10.00
  - Mitgliederbeitrag Aktivmitglieder CHF 70.00
  - Mitgliederbeitrag Freimitglieder CHF 40.00
  - Mitgliederbeitrag Junioren CHF 30.00
10. *Wahlen*
  - Präsident - Aktuar - Leiter Jungfischer - Revisoren
11. *Jahresprogramm 2016*
12. *Anträge*
  - des Vorstandes - der Mitglieder
13. *Ehrungen*
14. *Diverses*

**Vortrag** Frau Laura Walther – Stellvertretende Leiterin Ranger, Gebietsverantwortliche Pfäffikersee  
**Thema** Ranger: Schiedsrichter im Schutzgebiet

#### **Auflösung Schätzwettbewerb**

Anträge der Mitglieder sind bitte schriftlich bis zum **15. Januar 2016** an den Präsidenten zu richten.



Liebe JuFis und JuFi-Eltern

Nachfolgend darf ich Euch ein wiederum spannendes Programm für das Jahr 2016 vorstellen.

### **März**

Dienstag, 29. Jungfischerkurs

### **April**

Montag, 4. Jungfischerkurs

Montag, 11. Jungfischerkurs

Sonntag, 17. Jungfischerkurs

### **Mai**

Sonntag, 22. Hechtfischen am Pfäffikersee

Sonntag, 29. Verschiebungsdatum

### **Juni**

Sonntag, 19. Zanderfischen am Sihlsee

### **Juli**

Samstag, 9. Nachtfischen am Greifensee

### **September**

Samstag, 10. Karpfenweekend im Elsass

Sonntag, 11. Karpfenweekend im Elsass

Sonntag, 25. Vereinsfischen

### **Oktober**

Sonntag, 30. Egli oder Felchenfischen am Pfäffikersee

### **November**

Sonntag, 6. Verschiebungsdatum Egli oder Felchenfischen am Pfäffikersee

Zusammen mit Philipp Luzi freue ich mich darauf, Euch an möglichst vielen Anlässen anzutreffen, und mit Euch tolle Fischerausflüge zu erleben!

Petri Heil!

Michael Schellenberg

1. Leiter Jungfischer **Fischerverein Pfäffikersee**



### **Januar**

Freitag, 22. 77. Generalversammlung, Stiftung zur Palme, Pfäffikon

### **März**

Freitag, 4. Eisfischen am Melchsee auf der Hochalp Mechsee-Frutt

### **April**

Samstag, 16. Unterhaltsarbeiten Fischerstege am Pfäffikersee

### **Mai**

Sonntag, 1. 1. Mai-Fest, Eröffnungsfest Fischersaison, am Seequai Pfäffikon

### **Sommerpause**

### **September**

Samstag, 3. Forellenfischen am Wägitalersee

Sonntag, 25. Vereinsfischen am Pfäffikersee

### **Oktober**

Samstag, 22. Flussfischen am Rhein, Badi Dachsen

### **November**

Datum offen Trüschenfischen am Urnersee

Datum offen Seeputzete am Pfäffikersee, je nach Wasserstand

Sonntag, 27. Wienachtsmärt in Pfäffikon

### **Dezember**

Freitag, 9. Chlaushock

**Der Vorstand freut sich auf Eure rege Teilnahme!**



Freitag, 23. Januar 2015, 18.30 Uhr  
Restaurant Palmeria, Stiftung zur Palme, 8330 Pfäffikon

### Traktanden

1. Begrüssung
2. Essen
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Protokoll der 75. Generalversammlung vom 24. Januar 2014
5. Jahresberichte des Vorstandes
6. Jahresrechnung 2014
7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
8. Budget 2015
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2016
  - *Aktivmitglieder*      - *Junioren*      - *Freimitglieder*
10. Wahlen
  - *Vizepräsident*      - *Kassier*      - *Sonderaufgaben*
  - *Leiter Jungfischer*      - *Festwirte*      - *Revisoren*
11. Jahresprogramm 2015
12. Anträge
  - *des Vorstandes*      - *der Mitglieder*
13. Ehrungen
14. Diverses
  - *Rückblick 75 Jahre Fischerverein Pfäffikersee*

**Vortrag** Dr. Andreas Hertig, Adjunkt Fischerei- und Jagdverwaltung Kanton Zürich

**Thema** Neue Fischereivorschriften

**Vortrag** Michael Schellenberg, Leiter JuFi FVP

**Thema** Laichhilfen für Egli im Pfäffikersee

**Vortrag** Christine Reh, Mitglied FVP

**Thema** Fischerlatein



### Auflösung Schätzwettbewerb

#### 1. Begrüssung

Im Restaurant „Palmeria“ Pfäffikon eröffnet der Präsident Hanspeter Meili um 18.35 Uhr die 76. Generalversammlung. Er begrüsst alle Mitglieder und Gäste. Dieses Jahr musste man sich zum ersten Mal für die Generalversammlung anmelden. Ein Dank an die Mitglieder - es hat sehr gut geklappt.

#### Anwesende Gäste

Dr. Andreas Hertig, Adjunkt Fischerei- und Jagdverwaltung Kanton Zürich  
Werner Honold, Fischzucht und Fischereiaufsicht Kanton Zürich

#### Entschuldigte Gäste

Rolf Gerber Baudirektion Kanton Zürich, Amt für Landschaft und Natur  
Urs J. Philipp, Fischerei- und Jagdverwalter Kanton Zürich  
Hanspeter Bosshard, Gemeinderat Wetzikon  
Ernst Ott, Präsident Vereinigung Pro Pfäffikersee

#### Entschuldigte Mitglieder

Hansruedi Bernegger	Markus Meier	Thomas Bräutigam	Peter Furian
Remo Hauri	Raimund Suter	Urs Aeschbach	Jürgen Pinnow
Philipp Luzi	Christian Ganz	Fritz Wälchli	Otto Kanese
Kurt Schläpfer	Robert Geuggis	Jakob Meier	

Hanspeter Meili stellt fest, dass die Einladung für die 76. Generalversammlung des Fischervereins Pfäffikon allen Mitgliedern Ende Dezember 2014 mit dem Mitteilungsblatt Nr. 94 rechtzeitig zugestellt wurde.

Der Präsident fragt nach, ob noch jemand auf der Präsenzliste nicht unterschrieben hat. Dann skizziert er den Ablauf des heutigen Abends, welcher die Begrüssung, das Essen, die Präsentation des Schätzwettbewerbs, die Generalversammlung mit den vorgesehenen Traktanden, Kaffee und Dessert, die Vorträge, die Auflösung des Schätzwettbewerbs und den Ausklang der Veranstaltung vorsieht. Walti Rieder präsentiert den Schätzwettbewerb. Es gilt herauszufinden, wie viele Quadratmeter das mitgenommene Fischernetz hat. Als Preise winken drei Gutscheine von unserem Inserenten Sportfisch in Wetzikon.



## 2. Essen

Hanspeter Meili weist darauf hin, dass das Essen vom Verein übernommen wird, und lediglich die Getränke von den Mitgliedern zu tragen sind. Anschliessend wird das Essen serviert. Nach dem Essen wird die Generalversammlung weitergeführt. Hanspeter bedankt sich beim Küchenchef, seinem Team und der Servicecrew für das feine Essen und den angenehmen, effizienten Service.

## 3. Wahl der Stimmzähler

Als erster Stimmzähler für die Tischreihe am Fenster und den Vorstand wird Adriano Labruzzo, als zweiter Stimmzähler für die verbleibenden zwei Tischreihen wird Georges Oberli gewählt. Der Präsident stellt fest, dass von den 69 Anwesenden an der Generalversammlung 65 stimmberechtigt sind, wonach mit 33 Stimmen das absolute Mehr erreicht ist.

## 4. Protokoll der 75. Generalversammlung vom 25. Januar 2014

Das Protokoll ist im Mitteilungsblatt Nr. 94 vom Dezember 2014 abgedruckt. Es muss nicht verlesen werden und wird durch die Versammlung einstimmig angenommen. Hanspeter Meili verdankt es beim Schreiber Daniel Bölsterli. Da der Aktuar Hansruedi Bernegger heute abwesend ist, übernimmt Daniel Bölsterli erneut die Protokollführung.

## 5. Jahresberichte des Vorstandes

Alle Jahresberichte der Vorstandsmitglieder sind im Mitteilungsblatt Nr. 94 vom Dezember 2014 veröffentlicht. Sie werden einstimmig angenommen und verdankt. Anerkennend verdankt der Präsident im Speziellen die tollen Leistungen der JuFi-Leiter Silvano Peyer und Michael Schellenberg. Ebenso anerkennend lobt der Präsident die Leistungen der Festwirte Iwan Stadler und Sascha Wehri. Dieses Traktandum abschliessend blickt der Präsident auf das Vereinsjahr als solches zurück, und erinnert an die verschiedenen Vereinstätigkeiten und tollen Anlässe. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern und Freunden des Vereins, die das ganze Jahr an den diversen Anlässen mithelfen oder daran teilnehmen.

## 6. Jahresrechnung 2014

Der Kassier Daniel Bölsterli präsentiert die Jahresrechnung mit einem Verlust von CHF 4'988.50. Das Vermögen beträgt CHF 59'188.58 per 31.12.2014. Peter Gosch verliest den Revisorenbericht. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich bei Daniel Bölsterli für seine hervorragende Arbeit.



## 7. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Einstimmig wird dem Vorstand für die Vereinsführung und Abwicklung der Geschäfte im Jahr 2014 die Décharge erteilt.

## 8. Budget 2015

Daniel Bölsterli präsentiert das Budget 2015. Der Vorstand rechnet per Ende 2015 mit einem Verlust von CHF 784. Peter Gosch weist darauf hin, dass das Helferessen nicht aufgelistet ist. Der Vorstand stellt fest, dass dieser Posten ausschliesslich auf der Powerpoint-Präsentation fehlt, im „richtigen“ Budget jedoch berücksichtigt ist. Am budgetierten Verlust ändert sich somit nichts. Walter Rieder erkundigt sich nach den budgetierten Konzessionsgebühren für die Laichhilfen. Der Präsident und Dr. Andreas Hertig, Adjunkt Fischerei- und Jagdverwaltung des Kantons Zürich, erläutern diesen Punkt. Das Budget wird von der Versammlung anschliessend einstimmig genehmigt.



**VORHANG-SERVICE**  
SICHT- UND SONNENSCHUTZSYSTEME NACH MASS



### **Kostenlose Heim- und Objektberatung direkt bei Ihnen vor Ort**

Beratung, Planung und Verkauf. Wir messen und montieren für Sie:

Vorhänge – Plissees – Vertikallamellen – Flächenvorhänge – Rollos  
Jalousien – Doppel Rollos – Vorhangsysteme – Vorhangstangen Holzjalousien –  
Insektenschutzsysteme – Sicht- und Sonnenschutz Kassettenrollos – und Indoor  
Beschattungen bei uns nach Mass.

### **Kundenzufriedenheit und unsere Referenzen erachten wir als einzigen Massstab für die Qualität unserer Leistungen!**

Willkommen auf unserer Webseite: [www.vorhang-service.ch](http://www.vorhang-service.ch)

Iwan Stadler CH-8483 Kollbrunn **Telefon: 052 535 08 08**

Wir sind Mitglied beim Fischerverein Pfäffikersee und  
dem Schweizer Innendekorationsverband: [www.interieursuisse.ch](http://www.interieursuisse.ch)



## **9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2016**

Der Präsident präsentiert die unveränderten Jahresbeiträge:

- Aktivmitglieder CHF 70.00
- Freimitglieder CHF 40.00
- Junioren CHF 30.00

Er zeigt auf, wie sich die Abgaben der CHF 19.00 an SFV und FKZ zusammensetzen:

- SFV CHF 10.00
- FKZ Verwaltungskosten CHF 5.50
- FKZ Gewässerschutzfonds CHF 2.00
- FKZ Nachwuchsförderung CHF 0.50
- FKZ Beitrag DV CHF 1.00

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig verabschiedet.

## **10. Wahlen**

### **Vizepräsident**

René Kündig ist an der Generalversammlung vom 9. Februar 2007 in den Vorstand gewählt worden. Nun tritt er nach acht Jahren Vereinsarbeit aus dem Vorstand zurück. Der Präsident bedankt sich bei René Kündig für seine geleisteten Dienste und seine ruhige, kameradschaftliche Art als Vorstandsmitglied. Er hofft, dass René dem Verein nicht nur als Freimitglied, sondern auch als reger Besucher der Vereinsanlässe erhalten bleibt. Als Nachfolgerin stellt Hanspeter Claudia Geisler für das Amt der Vizepräsidentin vor. Sie stellt sich für zwei Jahre für das Amt zur Verfügung. Sie wird durch die Generalversammlung einstimmig gewählt.

### **Kassier**

Daniel Bölsterli stellt sich für weitere zwei Jahre für das Amt des Kassiers zur Verfügung. Er wird durch die Generalversammlung einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.

### **Sonderaufgaben**

Ueli Baumann ist an der Generalversammlung vom 29. Januar 2010 in den Vorstand gewählt worden. Er tritt nach fünf Jahren aus dem Vorstand zurück. Der Präsident bedankt sich auch bei Ueli für seine geleisteten Dienste im Vorstand und für den Verein. Er hofft, dass Ueli dem Verein weiterhin teilhabend und unterstützend erhalten bleibt. Als Nachfolger stellt der Präsident Thomas Bräutigam für das freiwerdende Amt der Sonderaufgaben vor. Er wird von der Generalversammlung einstimmig für 2 Jahre gewählt.



### **Jungfischer-Leiter**

Michael Schellenberg stellt sich für weitere zwei Jahre für das Amt des Jungfischer-Leiters zur Verfügung. Auch er wird von der Generalversammlung einstimmig für eine weitere Amtszeit gewählt.

### **Festwirte**

Sascha Wehrli und Iwan Stadler stellen sich für weitere zwei Jahre für das Amt der Festwirte zur Verfügung. Sie werden durch die Generalversammlung einstimmig für zwei Jahre gewählt.

### **Revisoren**

Der bis jetzt 1. Revisor Markus Rügger tritt zurück. Neu werden Peter Gosch als erster, und Marcel Weller als zweiter Revisor vorgeschlagen. Als Ersatzrevisor bietet sich René Kündig an. Alle drei vorgeschlagenen Revisoren werden von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

## **11. Jahresprogramm 2015**

Das Jahresprogramm 2015 ist im Mitteilungsblatt Nr. 94 vom Dezember 2014 veröffentlicht worden. Der Präsident weist nochmals auf die geplanten Anlässe des Vereins sowie der Jungfischer für das kommende Jahr hin. Im Speziellen erinnert er an die Hockdaten, und betont den gleichermassen wertvollen wie sozialen Aspekt dieser freien Mitgliedertreffen.

## **12. Anträge**

Weder vom Vorstand noch von den Mitgliedern sind Anträge gestellt worden.

## **13. Ehrungen**

Zu Freimitgliedern nach 25 Jahren Vereinszugehörigkeit ernannt werden Rolf Gugger, Markus Häfeli und Hansjürg Winkler. Der Präsident bedankt sich bei diesen Mitgliedern für ihre Treue.

Auch im vergangenen Vereinsjahrsind sind langjährige Mitglieder aus unserer Mitte gegangen. Die Generalversammlung gedenkt dem Mitglied Walter Hux und den Ehrenmitgliedern Markus Gröber und Walter Minder. Der Vorstand und die Vereinsmitglieder werden die seligen Mitglieder in guter Erinnerung behalten. Im Gedenken erhebt sich die Generalversammlung respekt- und würdevoll vor den Heimgegangenen zum ewigen Abschied. René Kündig und Ueli Baumann erhalten nach ihrem Austritt aus dem Vorstand den Status der Freimitglieder. In Anerkennung ihrer wertvollen Dienste überreicht ihnen der Präsident ein Kochbuch mit tollen Fischrezepten.



Heinz Kündig und Walti Rieder erhalten für ihre grosse Arbeit im Organisationskomitee des Jubiläumsfestes als Dank eine schöne Flasche Wein.

#### 14. Diverses

##### Rückblick 75 Jahre Fischerverein Pfäffikersee

Ueli Baumann, seines Zeichens OK-Präsident der Jubiläumsfeier vom 25. Oktober 2014, präsentiert einen humorvollen Rückblick auf die Entstehung und Durchführung des Jubiläumsfestes zum 75-jährigen Bestehen des Vereines. Diesen untermalt er mit schönen Fotos. Ueli bedankt sich bei allen, die ihn bei der Organisation und Umsetzung der gelungenen Feier unterstützt haben und übergibt ihnen ein Geschenk. Auch der Präsident bedankt sich förmlich bei den Sponsoren und Mäzenen für ihre Beiträge an das Jubiläumsfest. Ein grosses Dankeschön richtet er ebenso an alle, die zum grossartigen Gelingen des Festes beigetragen haben.

##### Entwicklung Mitgliederzahlen

Der Präsident erläutert die Entwicklung der Mitgliederzahlen:

<b>Mitgliederzahlen</b>	<b>per 31.12.2014</b>	<b>per 31.12.2013</b>
Aktivmitglieder	96	86
Freimitglieder	65	62
Ehrenmitglieder	9	11
Jungfischer	35	38
Total	205	197

Hierzu zeigt er ein Diagramm, das die Altersverteilung im Verein zeigt. Gerade in der Altersgruppe zwischen 20 und 40 Jahren herrscht eine grosse Lücke. Nur gerade 20 von 205 Mitgliedern sind in dieser Altersklasse. Er fordert die Mitglieder auf, Fischer in dieser Altersgruppe für eine Mitgliedschaft zu gewinnen. Auf einem weiteren Diagramm zeigt er den Wohnraum der Mitglieder auf und stellt fest, dass die meisten Mitglieder in Wetzikon und Pfäffikon wohnhaft sind.

##### Wichtige Anlässe und Daten in naher Zukunft

Der Präsident informiert über die in Kürze bevorstehenden Anlässe:

Samstag, 31.01.2015      Neuheiten-Messe, 09.00 bis 16.00 Uhr,  
Sport-Fisch Fischercenter (Zebco) Wetzikon



Donnerstag, 26.02.2015      Vortrag FKZ 72 Jahre Fischfangstatistik  
Sonntag, 08.03.2015      Kunstköderkurs  
Samstag, 11.04.2015      Sanierung Fischerstege  
offen      SaNa-Kurs

##### Schluss der Versammlung

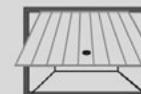
Der Präsident erkundigt sich, ob jemand gedenkt, die Versammlungsführung oder Beschlüsse der heutigen Generalversammlung anzufechten. Da dies nicht der Fall ist, schliesst der Präsident den offiziellen Teil der Generalversammlung um 21:10 Uhr. Nach Kaffee und Kuchen folgen die Vorträge.

**Vortrag** Dr. Andreas Hertig, Adjunkt Fischerei- und Jagdverwaltung Kanton Zürich  
**Thema** Neue Fischereivorschriften

Dr. Andreas Hertig erläutert die seit dem 1. Januar 2015 gültigen Fischereivorschriften und schält die wichtigsten Änderungen heraus, wonach das Fischen mit Lebendködern sowie das Einsetzen von Senknetzen neu verboten ist. Auch ist das Fischen mit der Absicht, die Fische wieder freizulassen, gänzlich untersagt. Ferner ist das Schleppsignal sichtbar am Boot auch dann anzubringen, wenn der Anker gehievt ist und/oder das Boot treibt.

**Vortrag** Michael Schellenberg, JuFi-Leiter FVP  
**Thema** Laichhilfen für Egli im Pfäffikersee

Michael Schellenberg berichtet über das Pilotprojekt Laichhilfen für Egli im Pfäffikersee. Das Projekt ist aus einer für den Pfäffikersee typischen natürlichen Gegebenheit entstanden. Mit seinem schlammigen, nahezu pflanzenlosen Grund bietet er diversen Fischarten schlechte Voraussetzungen für die Fortpflanzung. Zu diesen Arten gehört unter anderem die Gattung des Egli, dessen



**OBERLAND  
TORCENTER**

Oberland Torcenter GmbH

Pfrundweidweg 18  
8620 Wetzikon

Tel. 044 970 15 16  
Fax 044 970 15 17

info@oberland-torcenter.ch

www.oberland-torcenter.ch

Garagen- und Industrietore - Torantriebe - Funkfernsteuerungen - Torsanierungen - Wartungen - Reparaturen



Weibchen seine Laichstränge vorzugsweise auf und an der Flora der Wasserpflanzen abstreift, wo die Stränge bis zum Schlupf der Jungfische haften bleiben. Bei Fehlen einer Wasserpflanzen-Flora legt das Egli-Weibchen die Laichstränge gezwungenermassen auf dem schlammigen Grund ab, in welchem die Fischeier versinken und ersticken. Im Sinne eines Pilotprojektes hat Michael mit einem Helferteam nun künstliche Laichplätze geschaffen. Diese Laichplätze, namentlich 21 aus Armierungseisen zusammengeschweisste Metallgestelle mit Tannenkries beflochten und einer Schwimboje markiert, hat er in Zusammenarbeit mit Fischereiaufseher Werner Honold und seinem Helferteam vor der Laichzeit in verschiedenen Regionen des Pfäffikersees auf den Grund versenkt. Da das AWEL diesen Pilotversuch abzusegnen hatte, musste Michael den Beweis erbringen, dass die Egli-Weibchen diese Laichplätze als solche erkennen und nutzen. Mit Tauchgang vom 17. April 2014, vorgenommen von Fritz Liechti, wurde dieser Beweis erbracht. Mehrminütige Filmaufnahmen zeigten unzählige Laichstränge am Tannenkries der künstlichen Laichplätze haftend. Mit diesem Beleg hat der Fischerverein Pfäffikersee die Konzession vom AWEL erhalten, die Laichhilfen die nächsten 15 Jahre versenken zu können.

**Vortrag** Christine Reh, Mitglied FVP  
**Thema** Fischerlatein

Mit ihrem Vortrag zeichnet Christine Reh ein humorvolles Bild vom Fischer, welches den eigenwilligen bis speziellen Charakter dieser Spezies perfekt trifft. Ihr Vortrag enthält ebenso witzige Einzelheiten von Vereinsanlässen oder humorvolle Schwänke über das Miteinander der Fischer auf dem See. Der amüsante Vortrag beschert eine heitere Stimmung im Saal und sorgt für den einen und anderen ergiebigen Lacher im Publikum. Der sichtlich vergnügte Präsident überreicht Christine einen schönen Blumenstraus zum Zeichen seines Dankes.

Restaurant  
Frohsinn

**Ida Christig**

Telefon 044 950 12 48  
Pfäffikerstrasse 2  
8331 Auslikon

Öffnungszeiten Montag bis Freitag  
6.30 bis 23.00 Uhr

Samstag und Sonntag  
Ruhetag

Für Gesellschaften und Firmen-Anlässe auch Samstag und Sonntag offen



### Auflösung Schätzwettbewerb

Das eingangs präsentierte Fischernetz hat eine Fläche von 35.5 Quadratmetern.

- 1. Rang:** Davir Ovcar mit 35.21 Quadratmeter;  
**2./3. Rang:** Iwan Stadler und Sascha Wehrli mit der gleichen Schätzung.

Die nun vom Präsidenten formulierte Stichfrage nach der Anzahl gefangener Fische am Vereinsfischen 2014 entscheidet über den 2. und den 3. Rang. Sascha weiss die richtige Anzahl von 104 Fischen und landet so auf Rang 2.

### Ausklang

Der Präsident dankt allen Mitgliedern für das Interesse an der Generalversammlung und wünscht eine gute Heimkehr. Mit einem glückvollen Petri Heil im 2015 verabschiedet er die Anwesenden.

Daniel Bölsterli  
Protokollführer **Fischerverein Pfäffikersee**

26. Januar 2015

## Zubis Fischereiartikel - Börse

Wangenstr. 13  
8600 Dübendorf

Jeden Freitag von 17.30 - 20.00 Uhr geöffnet  
[www.zubis-fischerboerse.ch](http://www.zubis-fischerboerse.ch)  
Natel: 079 279 90 21



### Kunstköderkurs vom 8. März 2015

Mit dem Kunstköderkurs fand am 8. März ein Höhepunkt in unserem Vereinsjahr statt. Das Interesse war sehr gross und über 50 Vereinsmitglieder fanden an diesem Sonntagmorgen den Weg zum Lernschwimmbecken im Schulhaus Steinacker in 8330 Pfäffikon.

Mit dem Verbot des lebenden Köderfisches waren ja auch Alternativen zum Fang der Raubfische in unseren Seen gefragt. Mit Marco und Mani Lauper zeigten uns zwei erfahrene Kunstköderfischer erprobte Techniken zum Überlisten der Raubfische. Insbesondere das Fischen mit Dropshot, Texas Rig, Carolina Rig, das Jiggen und das Wobblerfischen wurden uns vorgeführt. Das Spiel der mit Zupfern und anderen Techniken animierten Kunstköder liess sich live im klaren Wasser hervorragend beobachten. Manchmal war man sich fast nicht mehr sicher, ob sich da wirklich ein künstlicher Köder durchs Wasser schlängelte, oder ob das nun nicht doch ein echtes Fischchen war. Auch das Binden der Montagen wurde gezeigt und viele Tipps und Tricks ausgetauscht. Die Fischer konnten auch gleich mit zur Verfügung gestellten Ruten oder der von zu Hause selber mitgebrachten Ausrüstung Praxiserfahrung sammeln. An allen Ecken des Schwimmbades wurde rege gefachsimpelt und natürlich auch das eine oder andere Fischerlatein durfte nicht fehlen.



Ein mehr als gelungener Anlass, der uns das Warten auf den Saisonbeginn nicht leichter machte, denn jeder wollte das Gezeigte natürlich möglichst bald am Fischwasser austesten.

Im Herbst erreichte uns dann leider die traurige Nachricht, dass Marco Lauper am 24. Oktober unerwartet und viel zu früh im Alter von 37 Jahren verstorben ist. Wir behalten ihn in guter Erinnerung als kollegialen und hilfsbereiten Fischerkollegen und entbieten seiner Familie unser tiefes Beileid.

Daniel Bölsterli  
Kassier **Fischerverein Pfäffikersee**

**Wir haben  
etwas für Ihre  
Ohren**

**AUDIO-VIDEO CASSIS**

Lautsprecher  
von  
**PIEGA**  
SWITZERLAND

Usterstrasse 10  
8330 Pfäffikon ZH  
Tel. 044 995 19 69

[www.cassis.ch](http://www.cassis.ch)



**Kleine Jungs fangen die grössten Fische ...  
Pfäffikersee-Schleie mit 55 cm und 4.7 Pfund**

Am Nachmittag des 28. Juli war die Badi Auslikon trotz oder vielmehr wegen der instabilen Wetterlage geöffnet. Für uns Fischer versteht sich. Erfreulicherweise darf dort bei schlechtem Wetter vom Ufer aus geangelt werden. Offensichtlich hatte ich an diesem Tag aber nicht nur ausreichend Lust und Ausdauer, den Launen des Wetters zu trotzen. Der Entscheid, meine Freizeit in der Nässe am Ufer des Pfäffikersees zu verbringen statt im Wohnwagen zu gamen, sollte ertragreich belohnt werden. So schien ich nicht nur bei der Wahl des Köders alles richtig gemacht zu haben, auch meinen Anglerplatz habe ich mit unbeirrbarer Treffsicherheit ausgewählt. Zu guter Letzt schickte mir unser Anglergott Petrus eine hungrige Schleie mit der richtigen Nase für eben meinen richtig gewählten Köder...

Nach kurzem Drill mit meiner neuen Cardinal Rolle mit perfekter Bremse konnte ich die fette Schleie sicher landen. Voller Stolz hielt mein Vater Iwan Stadler diesen kapitalen Fang fotografisch fest. Seine grosse Freude liess ihn gar googeln nach dem Rekordmass von Schleien in Schweizer Seen. Und siehe da, als Schweizer Rekord der letzten 65 Jahre ist eine Schleie mit 57 cm und 9.6 Pfund angegeben. Gefangen im Greifensee 2014 von Fabian Kälin aus Schindellegi (*Quelle: Petri Heil, welches meine 55er-Schleie übrigens in seiner September-Ausgabe publiziert hat*).

Geangelt habe ich diese Superschleie mit meiner Berkley-Rute Cherrywood HD 270, der Cardinal-Rolle SX 40R und dem Quantum-Vorfach 0,22 mm. Alles gekauft bei Winti-Fisch P. Gnehm AG in Winterthur – bis auf den Köder – der übrigens ein Regenwurm aus der Ausliker Badi war...

Noel Stadler  
Jungfischer  
**Fischerverein  
Pfäffikersee**



**Die Kompressoren und die Sauerstoffzufuhr**

Nachdem die Zirkulationsunterstützung an unserem See eingestellt wurde, erinnern wir uns an die ersten Versuche die Wasserqualität zu verbessern.

Im Sommer 1958 wurde der Versuch gestartet, den Pfäffikersee zu sanieren. Kompressoren pumpten Luft in ein in der Seemitte liegendes Rohr von 2 Metern Durchmesser. Die aufsteigende Luft riss auch sauerstoffloses Tiefenwasser mit an die Oberfläche. Dort sollte sich das Wasser mit Sauerstoff anreichern, und da das Tiefenwasser kälter als das Oberflächenwasser war und ist, dachte man, dass es wieder auf den Grund absinkt. Und so sollte sich der See umwälzen und auch in der Tiefe immer genügend Sauerstoff aufweisen. An der Stelle, an welcher die Luft an die Oberfläche trat, entstand der sogenannte „Strudel“. Die älteren Fischer erinnern sich gern an diese Zeit zurück. Denn beim „Strudel“ konnten immer gute Eglifänge verzeichnet werden. Das aufgestiegene überdüngte Wasser produzierte reichlich Plankton und die Fische nahmen diese Futterquelle gerne an. Nach fünf Jahren wurde der Versuch abgebrochen, da sich die Fachleute über die positiven oder negativen Folgen nicht einig waren.

Walti Rieder

1 Das Kanalkreuz beim Strudel

2 Das Kompressorenhäuschen steht am  
Bächlispitz an der Schilfkante

3 Das Fundament der Pumpstation heute  
Hier ist der Rückgang der Wasserschilfen  
eindrücklich zu sehen



1



2



3



**Liebe Mitglieder und Freunde des Fischerverein Pfäffikersee**  
**Liebe Fischerinnen und Fischer**

Der Schweizerische Fischerei-Verband (SFV) hat den zweiten Schweizerischen Tag der Fischerei lanciert und diesen auf den Samstag, 29. August 2015, festgelegt.

Auf diesen Anlass hin hat Claudia Geisler, unsere Vizepräsidentin, in diversen regionalen Zeitungen den Leitartikel des SFV mit einem Hinweis auf unsere Standaktion am Seequai in Pfäffikon platzieren lassen. Die Zeitung „Der Zürcher Oberländer“ ermöglichte mir sogar, mit einem Interview zu aktuellen Fragen der Fischerei und zum Hobby Fischen Auskunft zu geben.

An diesem besagten zweiten Schweizerischen Tag der Fischerei amtierten Thomas Bräutigam, Michael Schellenberg, Iwan Stadler und ich selber von 10:00 bis 16:00 Uhr an unserem Stand. Bei schönstem Wetter begrüßten wir an unserem Hobby Interessierte und viele Eltern mit ihren Kindern. In angeregten, zum Teil ausgedehnten Diskussionen konnten wir den potentiellen Jungfischern (JuFis) und ihren Eltern aufzeigen, wie es um die Artenvielfalt im Pfäffikersee und um seine Wasserqualität steht. Das Projekt „Laichhilfen für Egli“, welches von den Fischern aktiv mitgestaltet und umgesetzt wird, war von besonders grossem Interesse.



Die von uns angebotene Ausbildung und Förderung von Jungfischern mit Kurs, Anlässen, Ausflügen und Prüfung bis zum Sachkunde-Nachweis (SaNa) fand besonderen Anklang – auch bei Erwachsenen und Jugendlichen. Das Probefischen mit Michael und Thomas erntete grosse Aufmerksamkeit, zumal ein kleiner Junge seinen ersten Fang landen konnte.



Alles in allem darf ich von diesem Anlass sagen, dass er rundum gelungen war. Das Interesse an unserem Verein und somit unserem schönen Hobby war ein sehr schönes Kompliment für unseren Einsatz, den wir im Rahmen dieses zweiten Schweizerischen Tages der Fischerei geleistet haben. Ich darf hier festhalten, dass wir auch den dritten Tag der Fischerei wieder in unser Programm aufnehmen werden.

Petri Heil

Hanspeter Meili

Präsident **Fischerverein Pfäffikersee**

# fischer-Treff

**Ihr Fachgeschäft  
für Sportfischerei-Artikel**

Chriesbaumstrasse 2  
8604 Volketswil  
Telefon 044 543 50 29  
info@fischer-treff.ch  
www.fischer-treff.ch

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag 09.00 – 12.00  
und 13.30 – 19.00 Uhr

Samstag 08.00 – 16.00 Uhr

**Grosse  
Outletabteilung**  
**Rund ums Jahr  
Hammer.  
Preise!**



### Vereinsausflug auf die Hochalp Melchsee Frutt vom Samstag, 12. September 2015

Pünktlich um 06:00 Uhr fahren wir im Car der Firma Heusser von der Kunsteisbahn Wetzikon los zur Talstation Stöckalp in Melchtal im Kanton Obwalden. Nach einem Kaffee im Restaurant der Talstation geht es mit der ersten Gondel auf die wunderschöne Hochalp Melchsee-Frutt. An der Bergstation auf 1'916 Meter packen alle 16 Teilnehmer ihre Ausrüstungen vom Gepäckwagen auf ihre Schultern, fassen ihre Tagespatente und Reglemente und marschieren voller Hoffnung auf Fischerglück Richtung See.

Strahlendes Herbstwetter empfängt uns bei sehr angenehmen Temperaturen. Die majestätische Bergkulisse der Urner Alpen erhebt sich, in ihrer Mitte thront erhaben der 3'238 Meter hohe Titlis mit seiner ewig weissen Kuppe. Was für ein Anblick! Was für ein Tag! Beflügelt von dieser grandiosen Szene und getrieben von Fischergen und Jagdinstinkt wird das Ufer des Melchsee von unseren Vereinsmitgliedern schon bald erreicht und rekognosziert. An den vermeintlich besten Plätzen lassen sie sich ungeduldig nieder, installieren sich und ihr Anglerausrüstungen. Einige Vereinsmitglieder entscheiden sich, am Tannensee zu angeln. Mit dem Fruttli-Zug lässt es sich bequem und ohne grossen Zeitaufwand dorthin und wieder zurück pendeln. Es dauert nicht lange und schon sind die ersten Forellen aus dem Melchsee geholt.

Das Anglerglück ist unserer einzigen Teilnehmerin hold und – sozusagen aus Gründen der Gleichberechtigung – auch ihrem Partner. Kaum bin ich so richtig eingerichtet, erscheint bei mir ein munterer Einheimischer um Patent und SaNa-Ausweis zu kontrollieren. Nachdem ich den freundlichen Herrn zufriedenstellen konnte und er weiterzog, kann ich mich endlich meiner Passion hingeben und mich ganz auf mein Anglerglück konzentrieren. Trotz mehrfach gewechseltem Menüangebot an meinem Angelhaken passiert am Ende meiner Schnur absolut Nichts. Mein Zapfen will sich einfach nicht rühren, kein Fisch will beiessen. Die Zeit vergeht. . . In Ermangelung an Fangaktionen geniesse ich diesen prächtigen Flecken Erde und das unverschämt schöne Wetter. Mit sanftem Widerstand beginne ich mich mit dem Gedanken anzufreunden, diesen wunderbaren Ausflug eventuell ohne Ertrag beenden zu müssen.



Doch da, völlig unverhofft, entdecke ich im kristallklaren Wasser einen grossen Barsch. Majestätisch schwimmt der dem Ufer entlang, direkt auf mich zu. Auf der Suche nach Nahrung muss er wohl meinen Schwarzkopf entdeckt haben. Selbstgerecht steuert er meinen Wurm an. Mein Blutdruck steigt. Ich bin bereit für den Anschlag meiner Fischerrute, bereit für meine Beute. Aber, erstens kommt es anders, zweitens als man denkt. Gebieterisch und erhaben schwimmt der grosse Barsch achtlos an meinem Wurm vorbei, ignoriert ihn einfach... Mit nachhaltigem Kopfschütteln mache ich ein Standortwechsel der mir weiter nichts bringt, ausser etwas Bewegung auf dem schön angelegten Uferweg rund um den idyllischen See. Am anderen Ende des Sees treffe ich auf Mitglieder unseres Vereins. Sie wurden dort Zeugen vom Fang riesiger Forellen, welche ich dann auch auf dem Handy von Iwan Stadler bestaunen darf.



Ein klein wenig deprimiert entschliesse ich mich, meine Ausrüstung zusammenzupacken und im Restaurant einzukehren. Nach und nach gesellen sich weitere Vereinsmitglieder zu mir. Beim Einsammeln der Patente für die Rückerstattung der Statistikgebühr stelle ich dann aber mit Erleichterung und einer angenehmen Entspannung fest, dass auffallend viele Nullen diverse Statistiken verunzierten. Im Übrigen hat auch keines unserer Vereinsmitglieder das erlaubte Limit von fünf Fischen erreicht. Ein guter Grund, im nächsten Jahr hierher zurückzukehren. Plangemäss und wohlbehalten erreichen wir unseren Ausgangspunkt in Wetzikon um 19:15 Uhr. Als optimistisch tröstender Schlussgedanke sei hier angemerkt, dass fast alle Teilnehmer dieses gelungenen Melchsee-Ausflugs zu Hause keine Fische zu verarbeiten haben.

Bericht: Thomas Bräutigam/Bilder: Walti Rieder



## Winti-Fisch P.Gnehm AG

Fischerei- und Sportartikel

Frauenfelderstr.108

8404 Winterthur

Tel. 052 242 08 88

[www.wintifisch.ch](http://www.wintifisch.ch)

[info@wintifisch.ch](mailto:info@wintifisch.ch)

### Das grösste Sortiment in der Region

Bach- Fluss- See- und Meerfischerei,  
Fliegenfischen, Fliegenbinden



Oeffnungszeiten Sommerzeit April bis Oktober: Di - Fr 9.00- 12.00 13.30- 18.30 Sa 9.00-16.00

Neu! Winterzeit November bis Ende März : jeweils ab 10.00 Uhr geöffnet

Montag geschlossen

- **usbüüle**
- **schprütze**
- **glänze**

Schanzstrasse 8, 8330 Pfäffikon ZH  
Tel. 044 950 17 87, Fax 044 951 02 91  
[www.gehripfaeffikon.ch](http://www.gehripfaeffikon.ch)



su:ssgarant EUROGARANT VSCI////

Wir hoffen es nicht, es soll aber vorkommen, einen Blechschaden bringt Gehri wieder in Ordnung  
Für Arbeiten, die er für Vereinsmitglieder ausführen darf unterstützt er unseren Verein.  
Für diese Gute Idee danken wir.

Zimmermann Getränke  
Martin und Esther Müller  
Boden 3 / Faichrüti  
8330 Pfäffikon

044 950 25 22

[Zimmermann.getraenke@bluewin.ch](mailto:Zimmermann.getraenke@bluewin.ch)



- » Täglich frisches Brot, Patisserie und Confiterieartikel von 6–23 Uhr
- » Holzofen-Pizzas von 11–23 Uhr
- » süsse Crêpes und Waffeln
- » Kafi in 20 verschiedenen Sorten
- » Montag–Freitag Mittagmenüs ab CHF 12.–
- » Sonntag grosser Bäcker-Brunch
- » Schneiders querCard jetzt mit 5% Bonus ab CHF 100.–

Das ultimative Gastroerlebnis in Pfäffikon!  
365 Tage geöffnet von 6–23 Uhr

**HOTEL**  
*quers* INN

Schneiders Quer AG  
Speerstrasse 15  
(neben Aldi)  
8330 Pfäffikon ZH

Tel. 044 952 16 16  
[www.schneidersquer.ch](http://www.schneidersquer.ch)

Confiserie - Bäckerei - Holzofe - Backbeiz - Kafi - Lounge - Hotel

## Caviezel Heiztechnik AG

Zentralheizungen. Ölfeuerungen. Wärmepumpen.

Wir überzeugen durch Leistung

**24-Stunden-Service**

- Projektierung
- Planung
- Ausführung
- Sanierung
- Service

8620 Wetzikon  
Tel. 044 932 22 00

[www.caviezelheizung.ch](http://www.caviezelheizung.ch)

Ein kräftiges Petri Heil wünscht Euch

Markus Rügger  
Inhaber

## Trüschenfischen



### Trüschenfischen am Urnersee

Am 31. Oktober 2015 stand das vom FKZ organisierte Trüschenfischen auf dem Kiesbagger am Urnersee auf dem Programm. Vom Fischerverein Pfäffikersee machten sich sechs Jungfischer mit drei Begleitpersonen voller Hoffnung schon früh am Morgen auf den Weg. Das Wetter meinte es gut mit uns und die Temperaturen waren zum aushalten. Die Trüschchen bissen sehr spitz und viele Anhiebe gingen ins Leere. Aber mit Ausdauer konnte unsere Gruppe doch immerhin 42 Süsswasserdorsche fangen. Dabei stach Colin mit 15 gefangenen Exemplaren klar heraus, er hatte dann aber auch am meisten Arbeit beim Verarbeiten der Fische.

Vielen Dank an den FKZ für das Organisieren dieses beliebten Anlasses. Ein grosses Dankeschön auch dem Fischerverein Uri für die Gastfreundschaft und die offerierte Verpflegung.

Daniel Bölsterli  
Kassier **Fischerverein Pfäffikersee**



## DER NEUE MAZDA 2 mit SKYACTIV Technologie.

Leidenschaftlich anders.



**NEUER  
PREIS**

ab CHF **15 650.-**  
oder 179.-/Mt.<sup>1</sup>

**+ EINTAUSCHPRÄMIE**  
Wir beraten Sie gerne.

Die Angebote sind kumulierbar und gültig für Verkaufsverträge vom 01.08.15 bis 31.10.15. Abgebildetes Modell (inkl. zusätzlicher Ausstattungen): Neuer Mazda2 Revolution SKYACTIV-G 115, CHF 23 450.-. <sup>1</sup>Leasingbeispiel: Neuer Mazda2 Challenge SKYACTIV-G 75, Nettopreis CHF 15 650.-, 1. grosse Leasingrate 24.7% vom Fahrzeugpreis, Laufzeit 36 Mt., Laufleistung 15 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 2,9%. Ein Angebot von ALPHERA Financial Services, BMW Finanzdienstleistungen (Schweiz) AG. Alle Preise inkl. 8% MWST. Zusätzliche Vollkaskoversicherung obligatorisch. Eine Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung führt. Energieeffizienz-Kategorie A-C, Verbrauch gemischt 3,4-4,9l/100km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 89-115 g/km (Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 144 g CO<sub>2</sub>/km).

[www.mazda2.ch](http://www.mazda2.ch)

**Jetzt bei uns Probe fahren.**

**Mazda Garage Bruno Affeltranger**

Hochstrasse 206 · 8330 Pfäffikon

Tel: 044 950 16 72 · E-mail: [baffeltranger@bluewin.ch](mailto:baffeltranger@bluewin.ch) · Web: [www.rx7.ch](http://www.rx7.ch)

## Einladung zum Vereinsfischen am Pfäffikersee Sonntag, 25. September 2016, 06:00 bis 12:00 Uhr



### Teilnahmeberechtigung

Zu unserem Vereinsfischen eingeladen und an diesem teilnahmeberechtigt sind unsere Vereinsmitglieder, unsere JuFis und im Speziellen die fischenden Freundinnen und Freunde unseres Vereins (also Nichtmitglieder). Selbstverständlich dürfen auch unerfahrene Fischerinnen und Fischer am Vereinsfischen teilnehmen. Die Bedingungen zur Teilnahme sind die Einschreibung auf den entsprechenden Listen und die Bezahlung der damit verbundenen Gebühr.

### EinschreibeprozEDURE

1. Am Fischerhock vom Freitag, 3. Juni, oder Freitag, 2. September 2016, im Restaurant Schöneich in Wetzikon.
2. Am Fischerhock vom Donnerstag, 9. Juni, oder Donnerstag, 8. September 2016, im Restaurant Frohsinn in Auslikon.
3. Per E-Mail an [meili@fischerverein-pfaeffikersee.ch](mailto:meili@fischerverein-pfaeffikersee.ch) oder an [architekturmeili@bluewin.ch](mailto:architekturmeili@bluewin.ch) bis Samstag, 24. September 2016, 12:00 Uhr.
4. Am Tag des Anlasses zwischen 05:30 und 06:00 Uhr am Bootsquai im Hafen Pfäffikon oder an der Einwasserungsstelle für Boote in der Badi Auslikon.

### Einschreibengebühr

Die Einschreibengebühr beträgt CHF 20 für alle TeilnehmerInnen ab 18 Jahren. Die Gebühr wird mit der Einschreibung fällig und ist spätestens am Tag des Anlasses zwischen 05:30 und 06:00 Uhr an den erwähnten Einschreibestellen zu bezahlen. Für unsere JuFis ist der Anlass gebührenfrei. Die JuFis erhalten darüber hinaus einen Konsumations-Bon für ein Essen mit Getränk, einzuziehen nach dem Anlass im Restaurant Schützenhaus in Pfäffikon (Schiessanlage Saumholz, Schützenhausstrasse 19).

### Fischereivorschriften, Fairness und Ethik

Es muss nach den geltenden Kantonalen Fischereivorschriften gefischt werden. Darüber hinaus versteht sich von selbst, dass fair und ethisch gefischt wird – gegenüber den Fischen und den TeilnehmerInnen.

### Reglement

1. Es darf vom Ufer und/oder vom Boot aus gefischt werden.
2. Der Start wird um 06:00 Uhr mit einem Knall auf dem See signalisiert. Das Fischen vor dem Knall ist verboten.
3. Das Ende um 12:00 Uhr wird wiederum mit einem Knall auf dem See signalisiert. Nach dem Knall müssen sämtliche Fischergeräte aus dem Wasser entfernt werden. Lediglich das zeitgleiche Drillen eines Fisches erlaubt die Verlängerung dieser Frist bis zur Landung des Fisches.
4. Es darf nach sämtlichen Fischarten gefischt werden. Zu berücksichtigen sind einzig alle Tagesfanglimiten und die Mindestmasse der hier folgenden Arten:



## Einladung zum Vereinsfischen am Pfäffikersee Sonntag, 25. September 2016, 06:00 bis 12:00 Uhr

Hecht	45 cm	Forelle	40 cm
Felchen	25 cm	Aal	50 cm
Schleie	25 cm	Karpfen	25 cm
Brachsmen, Alet	18 cm	Schwale, Rötel	18 cm

### Abwägen

Ab 12:30 Uhr werden die Fänge vor dem Schützenhaus gewogen. Die Fische müssen gut gekühlt (Kühlbox) zum Abwägen gebracht werden. Wer möchte, kann die Fische nach dem Abwägen kostenlos filetieren lassen. Für die Lagerung sämtlicher Fänge steht eine Kühltruhe zur Verfügung. Einzig für die Verwertung von Weissfischen ist jeder Fischer eigenverantwortlich.

### Bewertung

Die Bewertung erfolgt nach dem zusammengezählten Gewicht aller Fänge jedes einzelnen Fischers.

### Verpflegung nach dem Abwägen

Verpflegungsmöglichkeiten sind im Restaurant Schützenhaus gegen eigene Bezahlung gegeben. Die JuFis können hier ihren Konsumations-Bon für ein Essen mit Getränk einlösen. In aller Regel beginnt hier der gemütliche Teil des Vereinsfischens, an welchem alle TeilnehmerInnen bis zur Rangverkündigung gemütlich zusammensitzen, das Fischerlatein und die Kameradschaft pflegen.

### Rangverkündigung und Preisverteilung

Um 14:00 Uhr beginnen Rangverkündigung und Preisverteilung. Die ersten drei JuFis erhalten Sonderpreise. Für die TeilnehmerInnen ab 18 Jahren liegen Preise auf dem Gabentisch bereit, welche von den TeilnehmerInnen selber ausgesucht werden dürfen. Alle TeilnehmerInnen erhalten einen Preis. Die Preise müssen persönlich abgeholt werden.

Der Vorstand freut sich auf ein kameradschaftliches Vereinsfischen!

Petri Heil!

Hanspeter Meili

Präsident **Fischerverein Pfäffikersee**



**OBERLAND  
TORCENTER**

Oberland Torcenter GmbH  
Pfrundweidweg 18  
8620 Wetzikon

Tel. 044 970 15 16  
Fax 044 970 15 17

[info@oberland-torcenter.ch](mailto:info@oberland-torcenter.ch) [www.oberland-torcenter.ch](http://www.oberland-torcenter.ch)

Garagen- und Industrietore - Torantriebe - Funkfernsteuerungen - Torsanierungen - Wartungen - Reparaturen

**Fischerverein Pfäffikersee  
Vereinsfischen 5. Juli 2015**



Teilnehmer	19	mit Fang	Aktiv	16	Jufi	3
	19	ohne Fang	Aktiv	16	Jufi	3
Teilnehmer	38	Total		32		6

Gefangene Fische	kg	Stk
Hecht	–	0
Forelle	–	0
Felchen	8.952	15
Aal	–	0
Egli	0.176	2
Schleien, Karpfen	7.066	5
Schwale, Rötel, Brachsmen, Alet	7.924	36
Gefangene Fische	Total	58

Statistik

Jahr / Teilnehmer	Schwalen Rötel, Alet Brachsmen	Felchen	Schleien Karpfen	Brachsmen	Egli	Hecht	Total
1981 / 120	278,440 kg	–	4,040 kg	–	18,970 kg	7,770 kg	309,220 kg
1982 / 101	137,235 kg	–	1,470 kg	5,590 kg	18,700 kg	3,315 kg	166,310 kg
1990 / 82	50,990 kg	–	7,490 kg	–	1,305 kg	–	59,785 kg
1991 / 73	64,120 kg	–	13,980 kg	7,690 kg	0,150 kg	2,600 kg	88,540 kg
1995 / 57	15,860 kg	13,160 kg	11,400 kg	4,140 kg	0,700 kg	–	45,260 kg
1996 / 62	17,730 kg	4,250 kg	6,260 kg	4,450 kg	4,460 kg	1,180 kg	38,330 kg
1997 / 60	–	65,332 kg	10,212 kg	5,214 kg	4,105 kg	–	84,863 kg
1998 / 52	8,344 kg	74,711 kg	4,088 kg	1,083 kg	–	4,146 kg	92,372 kg
1999 / 41	19,382 kg	63,528 kg	1,476 kg	–	–	1,252 kg	85,638 kg
2000 / 36	16,500 kg	45,046 kg	6,186 kg	4,718 kg	–	1,248 kg	73,698 kg
2001 / 30	1,750 kg	64,54 kg	–	–	–	1,100 kg	67,390 kg
2002 / 34	5,502 kg	26,780 kg	1,722 kg	–	–	22,328 kg	56,986 kg
2003 / 39	11,390 kg	42,040 kg	4,900 kg	–	1,300 kg	–	59,630 kg
2004 / 40	6,178 kg	39,032 kg	1,912 kg	–	1,138 kg	1,838 kg	50,098 kg
2005 / 38	6,730 kg	28,790 kg	0,420 kg	–	0,320 kg	7,220 kg	43,480 kg
2006 / 32	8,740 kg	43,540 kg	1,470 kg	1,230 kg	–	6,530 kg	61,510 kg
2007 / 27	8,490 kg	10,760 kg	1,100 kg	–	0,470 kg	0,890 kg	21,710 kg
2008 / 43	15,750 kg	31,672 kg	–	–	1,800 kg	5,890 kg	55,112 kg
2009 / 43	9,734 kg	27,651 kg	2,614 kg	–	–	4,427 kg	44,426 kg
2010 / 54	4,508 kg	53,008 kg	2,608 kg	–	0,118 kg	5,552 kg	65,794 kg
2011 / 48	11,208 kg	27,073 kg	4,588 kg	–	0,430 kg	2,352 kg	45,651 kg
2012 / 46	21,604 kg	8,722 kg	–	–	2,171 kg	8,536 kg	41,033 kg
2013 / 40	0,905 kg	22,561 kg	1,730 kg	0	0,718 kg	10,227 kg	36,141 kg
2014 / 51	3,088 kg	43,436 kg	6,056 kg	0	0,556 kg	1,708 kg	54,844 kg
2015 / 38	7,924 kg	8,952 kg	7,066 kg	0	0,176 kg	0	24,118 kg

Datum des Vereinsfischens: ab 1997 Anfangs Juli, vorher Ende August

Der Wägemeister Hanspeter Meili

**Fischerverein Pfäffikersee  
Vereinsfischen 5. Juli 2015**



	Name	Vorname	Anzahl Fische	Gewicht in kg	H	F	E	W
1	Ceretti	Marco	11	6.137	-	-	-	11
2	Ceretti	Cesare	12	4.618	-	-	-	12
3	Bräutigam	Thomas	3	2.220	-	3	-	-
4	Hauser	Rolf	3	1.672	-	3	-	-
5	Schwaller	Urs	8	1.255	-	-	-	8
6	Fasciati	Lucien	3	1.228	-	-	-	3
7	Berger	Patrick	2	1.160	-	2	-	-
8	Gübeli	Max	1	0.900	-	1	-	-
9	Andermatt	Ryan	1	0.620	-	1	-	-
10	Strassmann	Hanspeter	1	0.612	-	1	-	-
11	Meier	Alexandra	2	0.604	-	-	-	2
12	Ovcar	Damir	1	0.556	-	1	-	-
13	Rieder	Stefan	3	0.532	-	-	-	3
14	Reh	Christine	1	0.532	-	1	-	-
15	Andermatt	Fred	1	0.516	-	1	-	-
16	Kleeb	Ruedi	2	0.440	-	-	1	1
17	Brandstädter	Ralf	1	0.320	-	-	-	1
18	Castellani	Christian	1	0.164	-	1	-	-
19	Rieder	Fabian	1	0.032	-	-	1	-
20	Bernegger	Hansruedi	0	-	-	-	-	-
	Dobmann	Matthias	0	-	-	-	-	-
	Dobmann	Samuel	0	-	-	-	-	-
	Geuggis	Monica	0	-	-	-	-	-
	Geuggis	Robert	0	-	-	-	-	-
	Hari	Paul	0	-	-	-	-	-
	Hotz	Heinrich	0	-	-	-	-	-
	Luzi	Phillip	0	-	-	-	-	-
	Marty	Diego	0	-	-	-	-	-
	Marty	Noah	0	-	-	-	-	-
	Meili	Hanspeter	0	-	-	-	-	-
	Peyer	Silvano	0	-	-	-	-	-
	Rieder	Christian	0	-	-	-	-	-



Schellenberg	Michael	0	-	-	-	-	-
Schumacher	Wilfried	0	-	-	-	-	-
Stadler	Iwan	0	-	-	-	-	-
Stadler	Noel	0	-	-	-	-	-
Wälchli	Fritz	0	-	-	-	-	-
Wehrli	Sascha	0	-	-	-	-	-
<b>Total</b>	<b>104</b>	<b>54.844</b>	<b>2</b>	<b>82</b>	<b>3</b>	<b>17</b>	

#### Vereinsfischen am Pfäffikersee vom Sonntag, 5. Juli 2015

Am Sonntag, dem 5. Juli 2015, an einem der vielen Hitzetage des Sommers 2015, haben wir unser traditionelles Vereinsfischen durchgeführt. Trotz der vorhergesagten grossen Hitze haben sich einige unentwegte und hitzebeständige Fischer auf dem See oder am Ufer fürs Vereinsfischen eingefunden. Insgesamt haben 38 Fischer, wovon sechs Jungfischer, daran teilgenommen. Ohne schlechtes Gewissen darf ich es der grossen Hitze zuschieben, dass die diesjährige Teilnehmerbilanz bescheiden ausgefallen ist. Hatten doch im Vorjahr ganze 51 Petrijünger am Vereinsfischen teilgenommen.

Die grosse Hitze machte sich natürlich auch in der Anzahl und dem Gewicht der gefangenen Fische deutlich bemerkbar. Die Fische, insbesondere die Felchen, waren nicht in „Beisslaune“. So ist es nicht weiter verwunderlich, dass Marco Ceretti mit schönen und gewichtigen Schleien auf dem ersten Rang landete. Beim gemütlichen Zusammensitzen im schattigen Gartenbeizli vom Restaurant Schützenhaus wurden die guten und schlechten Fangergebnisse bei kühlen Getränken und feinem Essen eingehend besprochen.

Hinsichtlich dem Vereinsfischen 2016 hat sich der Vorstand entschieden, einem weiteren möglichen Hitzetag auszuweichen, und den beliebten Traditionsanlass in den September zu verlegen. Voller Vorfreude darf ich Euch bereits heute bitten, den Sonntag, 25. September 2016, in Eurer Agenda hierfür vorzumerken.

Petri Heil  
Hanspeter Meili  
Präsident **Fischerverein Pfäffikersee**



Eisenwaren | Werkzeuge | Schliesstechnik | Haushalt



**kulltool ag**

Turmstrasse 8 | 8330 Pfäffikon ZH | Telefon 044 952 11 22 | [www.kulltool.ch](http://www.kulltool.ch)



### Jungfischerkurs

Wie in den vergangenen Jahren fand auch 2015 wieder ein Jungfischerkurs statt. Das Programm umfasste wie gewohnt drei Theorieabende und ein praktisches Fischen am Weiher. Insgesamt elf Jungfischer und ein Jungfischer-Vater nahmen am Kurs teil. Die Teilnehmer des JuFi-Kurses trafen sich jeweils im Gemeindehaus in Seegräben für die Theorieabende. Das Fischen fand wiederum am Weiher in Pfäffikon statt, wo um diese Jahreszeit mit wesentlich grösseren Chancen auf Fangerfolge zu rechnen war, als am Pfäffikersee. Die Theorieabende mit den JuFis waren wie immer spannend und lebendig; sie vergingen wie im Flug. Auch der praktische Teil hat uns JuFi-Leitern viel Spass und Freude bereitet, und die jungen Fischeranwärter richtiggehend inspiriert und gepackt. An dieser Stelle möchten wir festhalten, dass keine Anerkennung für unsere Arbeit schöner und grösser ist, als JuFis für unsere Kurse und natürlich unseren Verein begeistern und gewinnen zu können.



### Hechtfischen

Bei schönstem Wetter konnten wir dieses Jahr im Mai unser Hechtfischen durchführen. Die JuFis waren top motiviert. Wobbler, Löffel und andere Kunstköder flogen im Sekundentakt in den See. Leider liess sich aber weit und breit kein Hecht blicken. Das Hochwasser in den Wochen zuvor hatte ihnen wohl die Beisslaune verdorben.



### Zanderfischen Sihlsee

Für den Juni organisierten wir wie in den vergangenen Jahren das Zanderfischen am Sihlsee. Vom Boot aus kann an diesem See hervorragend auf Zander, aber natürlich auch auf Hecht gefischt werden. Diverse Zander „hüpften“, auf unsere Gummis, aber auch an den toten Köderfischen an der Zapfenmontage, welche wir treiben liessen, konnten wir einige Bisse verzeichnen. Alles in allem war der Ausflug an den Sihlsee ein gelungener Anlass, der zur Tradition in unserem Jahresprogramm wird.

### Öschinensee

Für Ende August war das Wochenende am Öschinensee angesagt. Das extrem warme Wetter lockte neben unserer hoffnungsvollen JuFi-Truppe viele Wanderer und Badegäste an den See. Trotz einer Höhe von 1'578 M.ü.M. waren die Konditionen zum Fischen alles andere als ideal, es war eindeutig zu warm. Vom Ufer aus war es daher extrem schwierig, einen mässigen Fisch zu landen. Erst am Abend, nach Sonnenuntergang und bei frischeren Temperaturen, gelang es einem JuFi, mit dem Wobbler eine Regenbogenforelle zu fangen.

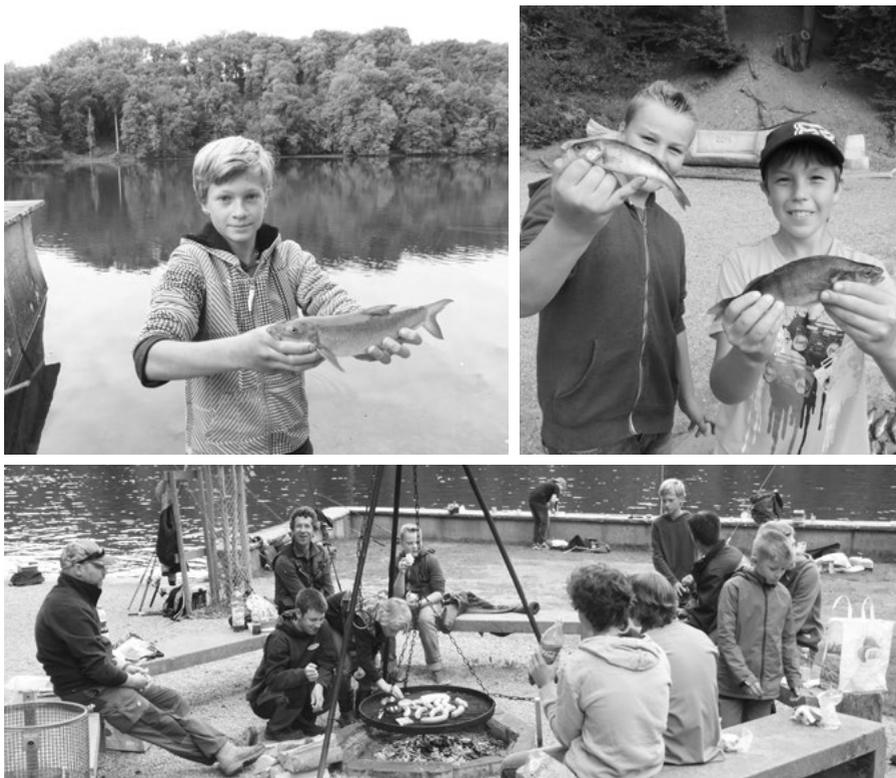


Vom Boot aus waren die Chancen etwas besser. Mit dem Konvoi-System, bestückt mit Schlund als Köder, haben wir diverse kanadische Saiblinge gefangen. Auf diese Leistung waren wir besonders stolz, weil es uns auch ohne Echolot gelang, der Halde entlang die richtige Tiefe zu eruieren. Unser Fischer-Knowhow stand wahrlich auf dem Prüfstand. Über diesen ereignisreichen Tag hinaus hielt selbst der Abend noch eine Überraschung für unsere JuFis bereit. Im anderen Massenschlag der Unterkunft war eine Gruppe Mädchen einquartiert. Selbstverständlich hatten wir JuFi-Leiter die Jungs jederzeit unter Kontrolle. Der Heimweg am Sonntag mit dem Bus wurde dann leider zur Tortur. Im Viertelstundentakt rollten und stauten wir dem Zürcher Oberland entgegen.



### Flussfischen am Rhein

Im September stand das Flussfischen am Rhein bei Dachsen auf dem Programm. Das Fischer-eirevier der Familie Mändli ist eines der wenigen Reviere im Kanton Zürich, welches in privatem Besitz ist. Was für ein Privileg, dort fischen zu dürfen, zumal es ein perfektes Mekka für Jungfischeranlässe ist. Die Rheinströmung ist auf diesem Streckenabschnitt relativ schwach, und die nahe gelegenen Badi stellt der Öffentlichkeit eine sehr schöne Feuerstelle und Toiletten zur Verfügung. Da um diese Jahreszeit noch grosse Schwärme von Kleinfischen der Badimauer entlang ziehen, war es für unsere Jungfischer nicht allzu schwer, den einen oder anderen Fisch zu überlisten. Es wurden diverse Egli und Barben, ja sogar eine Äsche und eine Forelle gefangen.



### Egli oder Felchenfischen

Das Egli oder Felchenfischen auf dem Pfäffikersee war der letzte Anlass unserer Jungfischergruppe im 2015. Es fand im Oktober statt. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf. Die Eglifischer starteten in Pfäffikon, die Felchenfischer versuchten ihr Glück von Auslikon aus. Die Felchenfischer steuerten ihre Boote auf direktem Weg zum Bächlispietz. Erfahrungsgemäss versammelt sich dort um diese Jahreszeit eine regelrechte Armada von Felchenbooten, das eine oder andere ausgerüstet mit Echolot. Nach einer aktionslosen Anlaufzeit konnten dann doch einige Felchen gefangen werden. Die Eglifischer starteten von Pfäffikon aus. Die meisten blieben auch gleich im Hafen von Pfäffikon, wo sich gleich mehrere grosse Schwärme aufhielten. Es war nicht ganz einfach die Egli zum Beissen zu überreden, mit den richtigen Ködern waren aber Massenfänge kein Problem. Einige Bootsbesetzungen kehrten so mit wirklich vielen Fischen heim. Da sich auch das Wetter von seiner gnädigen Seite zeigte, war dieser Anlass der krönende Abschluss unseres JuFi-Programms 2015.



An dieser Stelle möchten wir uns bei den zahlreichen Vereinsmitgliedern für die tatkräftige Hilfe und die grandiose Unterstützung recht herzlich bedanken. Ohne Euch wäre es schlicht und ergreifend nicht möglich, ein solches Jungfischerprogramm zu gestalten und umzusetzen.

Mit einem grossen Dankeschön und einem kräftigen Petri Heil!

Silvano Peyer und Michi Schellenberg

## Kontaktdaten Fischerverein Pfäffikersee



### Fischerverein Pfäffikersee

Grosswisstrasse 14, 8332 Russikon  
www.fischerverein-pfaeffikersee.ch  
info@fischerverein-pfaeffikersee.ch

#### Der Vorstand

##### Präsident

Hanspeter Meili  
Grosswisstrasse 14, 8332 Russikon  
Tel. 044 954 00 21  
meili@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### Aktuar

Hansruedi Bernegger  
Dienzbach 41, 8340 Hinwil  
Tel. 044 937 21 54  
bernegger@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### Festwirt

Iwan Stadler  
Haspelstrasse 4, 8483 Kollbrunn  
Tel. 052 242 64 28  
stadler@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### 1. Leiter Jugendgruppe

Michael Schellenberg  
Hintere Grundstrasse 28, 8320 Fehraltorf  
Mob. 079 325 24 45  
schellenberg@fischerverein-pfaeffikersee.ch

#### Weitere wichtige Adressen

##### Fischereiaufsicht

Werner Honold  
Usterstrasse 35, 8330 Pfäffikon  
Telefon 044 950 25 14  
werner.honold@bd.zh.ch

##### Fischereiverwaltung Kanton Zürich

Dr. Andreas Hertig  
Eschikon 7, 8315 Lindau  
Telefon 052 397 70 76  
andreas.hertig@bd.zh.ch

##### Vizepräsidentin

Claudia Geisler  
Postfach, 8484 Weisslingen  
Mob. 079 209 29 29  
geisler@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### Kassier

Daniel Bölsterli  
Im Waldacher 36, 8303 Baltenswil  
Tel. 043 266 06 47  
boelsterli@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### Sonderaufgaben

Thomas Bräutigam  
Grossweid 38d, 8607 Aathal-Seegräben  
Tel. 044 932 76 05  
braeutigam@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### 2. Leiter Jugendgruppe

Philipp Luzi  
Am Aabach 17, 8344 Bäretswil  
Mob. 079 483 39 68  
luzi@fischerverein-pfaeffikersee.ch

##### Seerettungsdienst

Seerettungsdienst Pfäffikon/ZH  
Bootshaus, 8330 Pfäffikon  
Telefon 117 und/oder 118  
www.retti.ch

##### FKZ Fischereiverband Kanton Zürich

Thomas Leeger  
Austrasse 9e, 8626 Ottikon  
Telefon 043 833 97 33  
praesident@fkz.ch

# Die Mobiliar

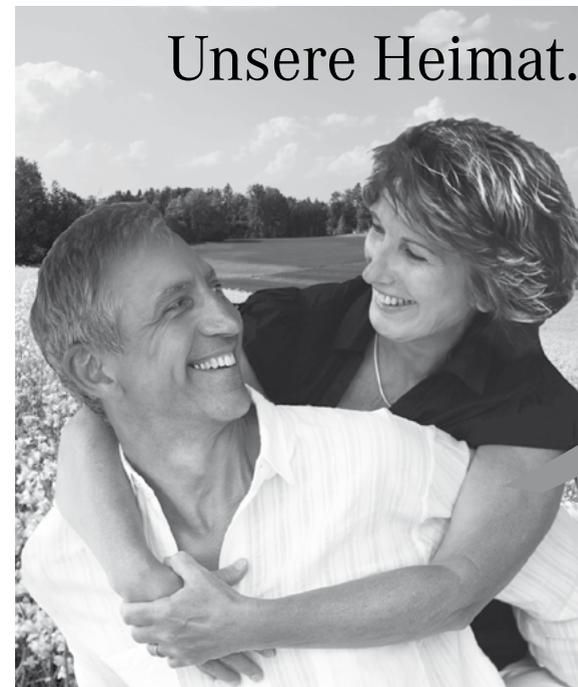
## Versicherungen & Vorsorge



Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon

Ueli Baumann  
Bahnhofstrasse 31  
8620 Wetzikon ZH  
Tel. 044 934 31 42  
Fax 044 934 31 31  
E-Mail ulrich.baumann@mobi.ch

## Unsere Heimat. Unsere Bank.



 **Clientis**  
Zürcher Regionalbank

www.zrb.clientis.ch

**KÜNDIG AG**  
STRASSENUNTERHALT

Rümbelstr. 9  
8331 Auslikon  
Mobile 079 665 07 41  
www.kuendig-strassenunterhalt.ch



- Unterhaltsarbeiten von Wald und Flurstrassen
- Planierarbeiten für Belageinbau mit elektronischer Höhenverstellung mittels Laser und Ultraschall



***EIN GUTER FANG...*** wenn es um Car-Reisen geht!

5 Reisebusse & 1 Kleinbus zu Ihrer Verfügung  
Eigener Reisekatalog, Badeferien, Europapark Rust,  
Christkindlesmärkte uvm.  
Wir haben Angebote für alle Budgets

**Heusser Touristik**

Usterstr. 64 / 8620 Wetzikon  
Tel. 0041-044-931 12 31 / Fax 0041-044-931 12 39  
email: info@heusser-touristik.ch / www.heusser-touristik.ch

**sprecherdruck.ch**

OFFSET | DIGITAL

D I G I T A L  
O F F S E T  
G E S T A L T U N G  
P L A K A T E  
K O P I E N  
B I N D E N  
A U S R Ü S T E N

Ihr Dienstleister in Volketswil für Ihre Drucksachen von A-Z.

Industriestrasse 4 | 8604 Volketswil | Tel. 044 946 22 22 | info@sprecherdruck.ch



# FUNTISH

[www.funfish.ch](http://www.funfish.ch)

## Das Einkaufserlebnis für jeden Hobby-Fischer!

Ob Reisen, Guiding, Kurse oder eine kompetente Beratung in allen Varianten der Fischerei!  
Wir nehmen uns 55 Stunden in der Woche Zeit für Sie.

Unsere Mitarbeiter, alles ausgewiesene und erfahrene Sportfischer bedienen sie gerne und geben Ihnen auch die nötigen Tipps für Ihr Hobby.

Bei uns finden Sie die Ausrüstung und Bekleidung mit Stil und Qualität. Simms Orvis und Vision Produkte für den Fliegenfischer stehen Ihnen zur Auswahl

Bequem rund um die Uhr einkaufen. In unserem Onlineshop mit über 3000 Artikel zur Auswahl, finden Sie bestimmt das passende für einen erfolgreichen Fischertag.

**FUNFISH AG**  
Neuhofstrasse 5  
8630 Rüti ZH  
Tel +41 055 251 20 50  
Fax +41 055 251 20 59  
[shop@funfish.ch](mailto:shop@funfish.ch)

### Neue Öffnungszeiten ab 1.3.2016

Mo. - Fr. 8.30 Uhr - 12.00 Uhr  
13.30 Uhr - 19.00 Uhr  
Do. Abendverkauf - 20.00 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr - 17.00 Uhr